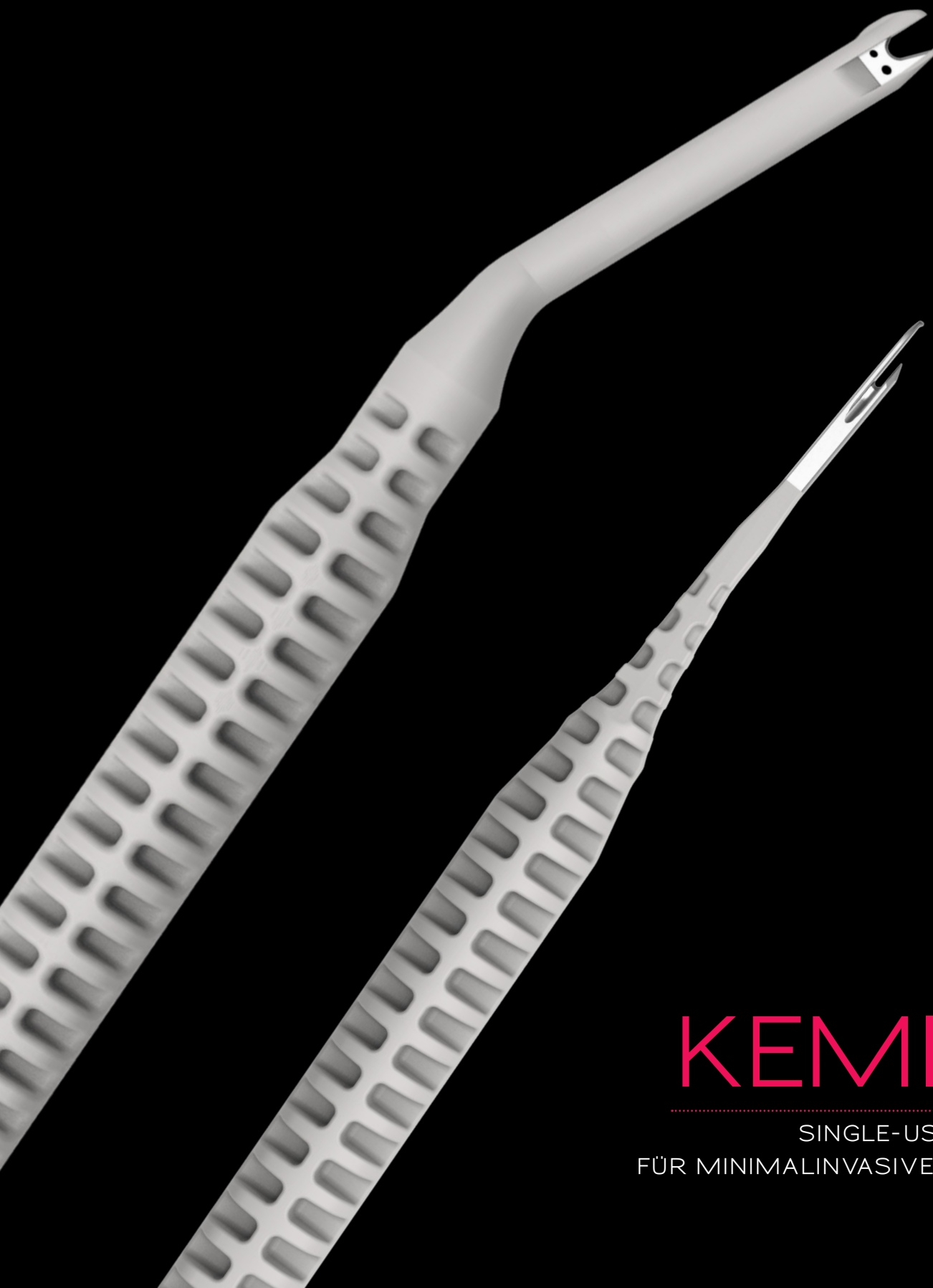




NEWCLIP
TECHNICS



KEMIS®

SINGLE-USE MESSER
FÜR MINIMALINVASIVE EINGRIFFE

Indikationen: Alle Messer aus dem Kemis® Sortiment sind single-use und für minimalinvasive Eingriffe bestimmt. Sie werden per Hand, perkutan und nur einmal bei operativen Eingriffen eingesetzt, um Weichteile zu durchtrennen.

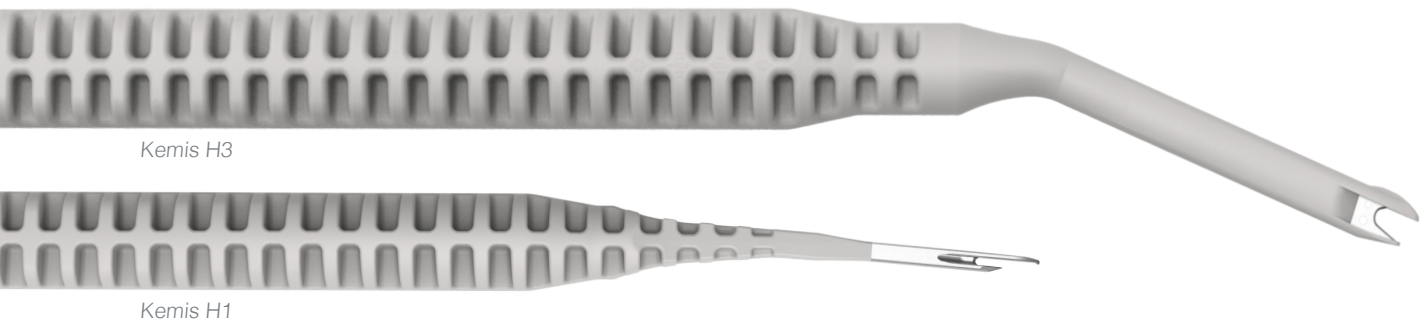
Kontraindikationen:

- Schwere Gefäßverschleiß.
- Schwangerschaft.
- Akute oder chronische, lokale oder systemische Infektionen.
- Mangelnde Muskel-Haut-Abdeckung, schwere Gefäßkrankheiten an der betroffenen Stelle.
- Allergie gegenüber einem der verwendeten Materialien oder Empfindlichkeit gegenüber Fremdkörpern.
- Fehlende Compliance, mentale oder neurologische Erkrankungen, sonstige Einschränkungen, die eine Umsetzung der postoperativen Empfehlungen erschweren.
- Instabile körperliche oder mentale Verfassung.

KEMIS MESSER

Es gibt derzeit zwei verschiedene Kemis® Messer. Jedes einzelne wurde speziell für die Behandlung einer Vielzahl von Anwendungen entwickelt. Dabei ist der Schutz des umliegenden Weichteilgewebes von besonderer Bedeutung.

- Kemis H3
- Kemis H1



ERGONOMISCHES INSTRUMENT

- Ergonomisches Design: Obere und untere Kante sind speziell geformt, um das Risiko einer Verletzung der anatomischen Strukturen beim Einführen des Messers zu reduzieren.
- Spitze am Ende so geformt, dass die umliegenden anatomischen Strukturen vor der Klinge geschützt sind. Folglich ist das Risiko von Verletzungen geringer.

MINIMALINVASIVE TECHNIK

- Kleine Inzision (7 - 15 mm für das Kemis H3 und 3 - 5 mm für Kemis H1).
Ergebnis: Narbe kleiner als bei einem vergleichbaren Eingriff mit Skalpell.
- Möglichkeit der visuellen Überwachung durch Ultraschall.

SINGLE-USE ; MESSER

- Jederzeit einsatzbereit.
- Steril – minimiert das Risiko einer Kontamination.

TECHNISCHE MERKMALE

KEMIS H3

→ ANWENDUNGEN

Mögliche Indikationen für das Kemis H3 Messer. Diese Auflistung ist erweiterbar.



Karpaltunnel-Syndrom



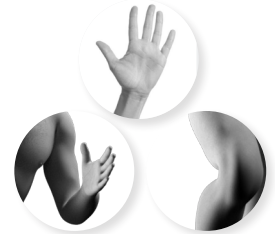
Tennis-Ellenbogen
(lateral Epikondylus)



Kompartmentsyndrom
(obere und untere
Extremitäten)



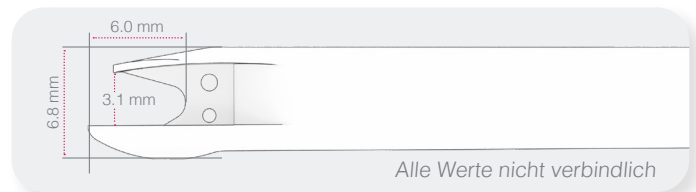
Pronator-Teres-Syndrom



Spastizität
(Behandlung einer
Tenotomie)

(dieses Instrument kann auch für andere Tunnelsyndrome eingesetzt werden)

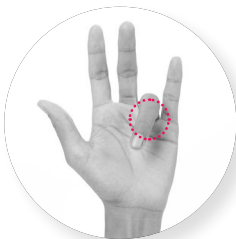
→ TECHNISCHE MERKMALE



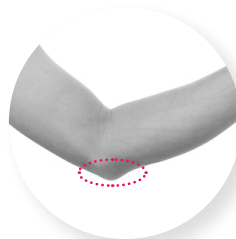
KEMIS H1

→ MÖGLICHE ANWENDUNGEN

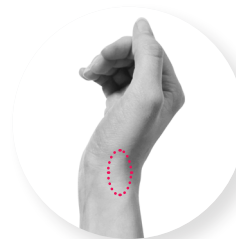
Mögliche Indikationen für das Kemis H1 Messer. Diese Auflistung ist erweiterbar.



Schnellender Finger



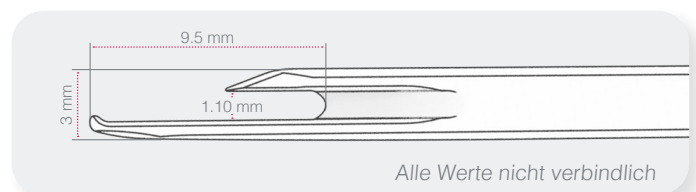
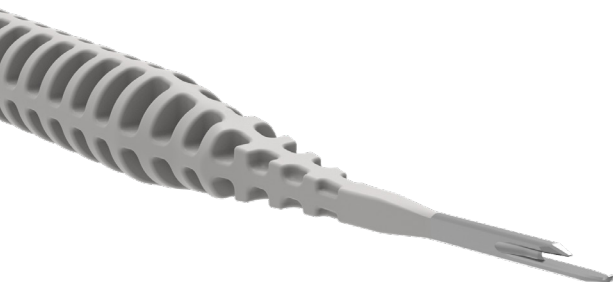
Sulcus ulnaris Syndrom



Tendovaginitis de Quervain

(dieses Instrument kann auch für andere Tunnelsyndrome eingesetzt werden)

→ TECHNISCHE MERKMALE



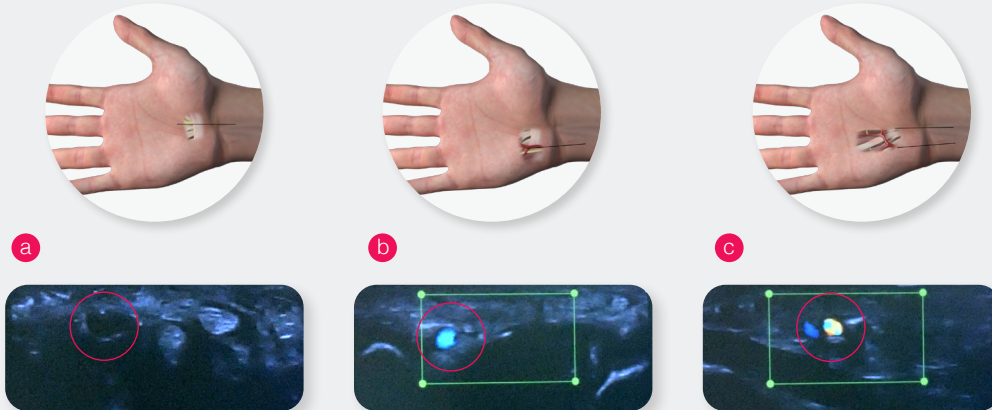
OP-ANLEITUNG

KEMIS H3 - KARPALTUNNEL

Anmerkung: Es handelt sich hierbei um eine mögliche Anwendung für das Kemis H3 Messer. Es kann auch für zahlreiche andere Indikation eingesetzt werden (siehe S. 3).

In dieser OP-Anleitung wird ein Ultraschall als real-time Kontrolle für Nerven, Sehnen und Arterien während des Eingriffs verwendet. Dieser Eingriff kann auch ohne Ultraschall durchgeführt werden.

1.



Mit Ultraschall visualisieren: Medianusnerv (a), ulnare Arterie (b) oberflächlicher Palmarbogen (c).

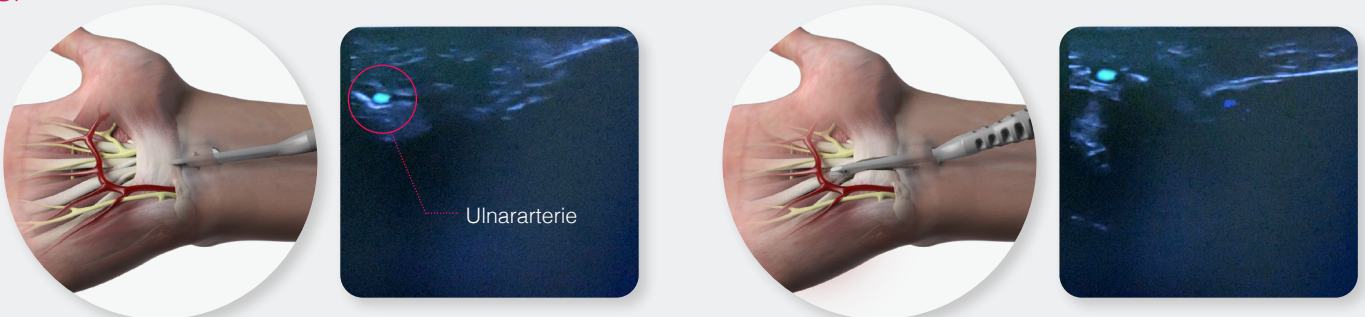
2.



Das Handgelenk wird in Streckung positioniert. In der Falte des Handgelenks eine Inzision setzen unter Beachtung der medialen (Medianusnerv) und lateralen (Ulnararterie) Begrenzung.

Anschließend das umliegende Gewebe mit einer Schere oder kleinen Pinzetten ablösen.

3.



Das Kemis H3 wird bis zum proximalen Rand des Bandes eingeführt. Danach wird das Messer unter kontinuierlichem Druck weiter nach distal geschoben bis die Klinge das Band durchtrennt. Dieser Schritt kann unter dynamischer Kontrolle durchgeführt werden.

Zuletzt mithilfe des Ultraschalls und Scheren oder kleinen Pinzetten überprüfen, ob das Karpalband komplett durchtrennt wurde.

4.



ENDERGEBNIS

OP-ANLEITUNG

KEMIS H1 - SCHNELLENDER

Anmerkung : Es handelt sich hierbei um eine mögliche Anwendung für das Kemis H1 Messer. Es kann auch für zahlreiche andere Indikationen eingesetzt werden (siehe S. 3). Die hier gezeigte Operationstechnik ist eine von vielen Möglichkeiten. Die Wahl trifft der Operateur nach eigenem Ermessen.

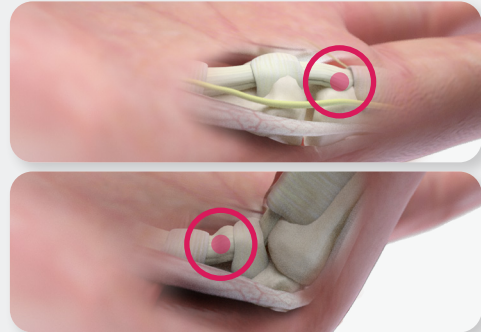
In dieser OP-Anleitung wird ein Ultraschall als real-time Kontrolle für Nerven, Sehnen und Arterien während des Eingriffs verwendet. Dieser Eingriff kann auch ohne Ultraschall durchgeführt werden.

1.



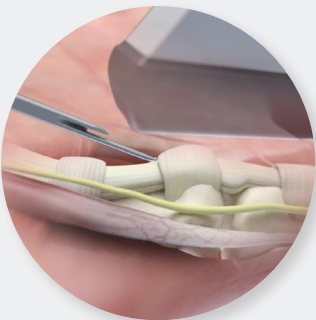
Mithilfe des Ultraschalls den Sehnenknoten visualisieren. Sobald die Stelle identifiziert ist, diese markieren und eine 3 – 5mm Inzision setzen.

2.



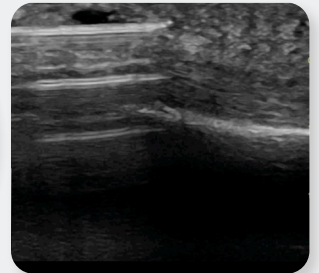
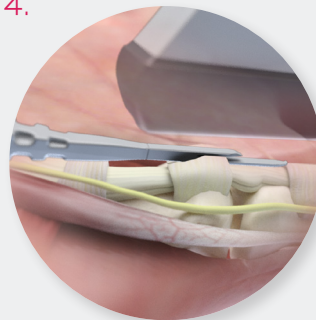
Dynamische Kontrolle des Knotens unter Bewegung des Fingers.

3.



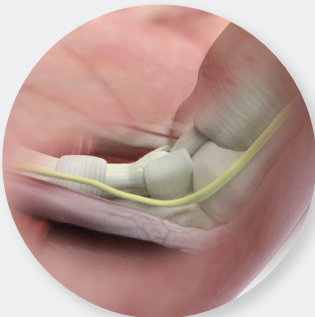
Kemis H1 in die Sehnenscheide einführen, proximal des A1 Ringbandes. Das Einbringen kann mittels Ultraschall kontrolliert werden.

4.



Das Messer unter kontinuierlichem Druck weiter schieben, bis die Klinge das A1 Ringband durchtrennt hat.

5.



Mithilfe des Ultraschalls das Ergebnis unter Bewegung des Fingers testen.

Retrograde Technik



Die Durchtrennung kann auch mit einer retrograden Technik durchgeführt werden. Die einzelnen Schritte der OP-Technik sind identisch wie im Vorfeld beschrieben.

ARTIKELNUMMERN

KEMIS H1

Art-Nr.	Beschreibung	Menge
ANC1103	KEMIS H1	5



ANC1103

KEMIS H3

Art-Nr.	Beschreibung	Menge
ANC209	KEMIS H3	5



ANC209

NOTIZEN

Diese Informationen dienen zur Veranschaulichung des Newclip Technics-Portfolios an medizinischen Geräten. Vor der Anwendung eines Newclip Technics Produktes bitte immer die Packungsbeilage, die Produktkennzeichnung und/oder die Gebrauchsanweisung inklusive der Reinigung und Sterilisation zur Kenntnis nehmen. Diese Produkte dürfen ausschließlich von geschultem und qualifiziertem Personal, das vor der Anwendung die Anweisungen gelesen hat, benutzt und/oder implantiert werden. Ein Arzt oder eine Ärztin muss sich immer auf seine oder ihre eigene, professionelle klinische Erfahrung stützen, sobald die Entscheidung getroffen wird, dass ein bestimmtes Produkt für die Behandlung eines bestimmten Patienten eingesetzt wird. Die Produktverfügbarkeit unterliegt den behördlichen oder medizinischen Praktiken, die für die einzelnen Märkte gelten. Bei Fragen zur Verfügbarkeit von Newclip Technics Produkten in ihrer Region bitte mit dem zuständigen Newclip Technics Gebietsleiter Kontakt aufnehmen.

NEWCLIP TECHNICS

PA de la Lande Saint Martin
45 rue des Garottières
44115 Haute Goulaine, France
+33 (0)2 28 21 23 25
orders@newcliptechnics.com
www.newcliptechnics.com

NEWCLIP TECHNICS GERMANY

Newclip GmbH
Pröllstraße 11
D-86157 Augsburg, Deutschland
+49 (0)821 650 749 40
info@newclipgmbh.com
www.newclipgmbh.de

NEWCLIP TECHNICS USA

Newclip USA
642 Larkfield Center
Santa Rosa CA 95403, USA
+1 707 230 5078
customerservice@newclipusa.com
www.newclipusa.com

NEWCLIP TECHNICS AUSTRALIA

Newclip Australia
3B/11 Donkin Street
West End 4101, Australia
+61 (0)2 81 886 110
solutions@newclipaustralia.com
www.newcliptechnics.com

NEWCLIP TECHNICS JAPAN

Newclip Technics Japan K.K.
KKK Bldg. 502, 3-18-1 Asakusabashi
Taito-Ku, Tokyo, 111-0053, Japan
+81 (0)3 58 25 49 81
Fax: +81 (0)3 58 25 49 86
www.newcliptechnics.com

NEWCLIP TECHNICS IBERIA

Newclip Iberia
Calle Frederic Mompou 4b,
Sant Just Desvern, 08960, Barcelona, Spain
+34 938 299 526
contact@newclipiberia.com
www.newcliptechnics.com